

Uporni gavran - Die Krähe und der Wasserkrug^{1,2}

Eine Fabel auf Serbisch & Deutsch

„O baš sam žedan“ mislio je gavran jednog vrelog letnjeg popodneva. „Jezik mi se zalepio za usta, a grlo mi je hrapavo. Kako bi bilo lepo da nađem negde samo jednu kap vode za piće!“ **(BILD 1)**

„Oh, ich bin so durstig“, dachte die Krähe an einem heissen Sommernachmittag.
„Meine Zunge klebt an meinem Mund und mein Hals ist rau. Wie schön wäre es, irgendwo nur einen Tropfen Wasser zum Trinken zu finden!“ **(BILD 1)**

Ogledao se gavran nasve strane, ali nigde vode za piće.

Sav očajan stajao je na visokoj grani iščekujući da ipak kane kap kiše. Ali je nebo bilo plavo, a sunce je veselo sijalo. „Oh, bas sam žedan“, mislio je gavran. „Moraću da poletim i ponovo pogledam ima li negde vode. Inače ću umreti od žeđi.“

Die Krähe sah sich in alle Richtungen um, aber nirgends sah sie Wasser.

Völlig verzweifelt stand sie auf einem hohen Ast, wartend, dass trotzdem ein Tropfen Regen fällt. Aber der Himmel war blau, und die Sonne schien fröhlich. „Oh, ich bin so durstig“, dachte die Krähe. „Ich werde noch einmal losfliegen müssen, um nachzusehen, ob es irgendwo doch Wasser gibt. Ansonsten werde ich vor Durst sterben.“

(BILD 2) Leteći tako ugledao je kraj puta zemljani krčag. Kad je zavirio u njega, uzviknuo je sav radostan: Ura!“ U sudu je ostalo još malo vode. Ali je sad bilo pitanje kako da dođe do te vode? **(BILD 3)**

(BILD 2) Während sie flog, entdeckte sie neben der Strasse einen Krug. Als sie in den Krug hineinblickte, rief sie ganz erfreut: „Jupi!“ Im Gefäß ist noch ein bisschen Wasser geblieben. Jetzt ist jedoch die Frage, wie kommt sie an das Wasser heran? **(BILD 3)**

Krčag je bio uska grla i predubok za gavrana. Stao je na ivicu krčaga i naginjao se koliko god je mogao, ali do vode nikako nije mogao kljunom da dopre.

Der Krug war oben eng und viel zu tief für die Krähe. Sie stand am Rande des Kruges und streckte sich so stark sie konnte, aber das Wasser konnte sie mit ihrem Schnabel nicht erreichen.

¹ Üblicher Titel der Fabel ist "Die Krähe und der Wasserkrug". Die vorliegende Übersetzung ist durch das Übersetzen aus dem Serbischen ins Deutsche entstanden. Wörtlich bedeutet der Titel: "Die hartnäckige Krähe".

² Quelle: <http://decijisnovi.com/basna-15>



Pitao se kako bi bilo da prevrne krčag. Ali je odmah zaključio da od tog posla ne bi bilo nikakve koristi, jer bi zemlja za tili čas upila vodu .

Sie fragte sich, wie es wäre, wenn sie den Krug umstossen würde. Aber sie wusste, dass sie von dieser Tat gar keinen Nutzen hätte, da das Wasser im nu in den Boden sickern würde.

(BILD 4) Ali na sreću gavran nije glupa ptica. **(BILD 5)** Dohvatio je kljunom jedan kamičak i spustio ga u krčag. To nije pomoglo, ali se površina vode ipak malo podigla. Gavran je tad potražio jos jedan kamičak. Sad se jasno videlo kako se visina vode povećala.

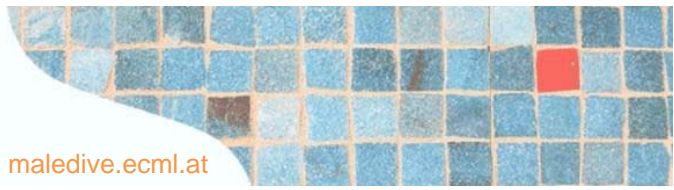
(BILD 4) Aber zum Glück war die Krähe kein dummer Vogel. **(BILD 5)** Mit dem Schnabel nahm sie ein Steinchen und legte es in den Krug. Dies half nicht, jedoch stieg der Wasserpegel doch ein bisschen an. Die Krähe suchte noch ein Steinchen. Jetzt sah man klar, wie der Wasserpegel stieg.

Stoga je počeo da ubacuje kamenčiće i naposljetku se voda popela toliko visoko da je gavran mogao lepo da pije.

Darauf fing sie an Steinchen hineinzuwurfen und schliesslich stieg der Wasserpegel so hoch, dass die Krähe schön trinken konnte.

(BILD 6) Nikad se gavran nije toliko namučio da se napije, ali nikada mu voda nije bila toliko pitka.

(BILD 6) Nie hatte sich die Krähe so anstrengen müssen um an Trinkwasser zu kommen, aber auch nie hatte ihr das Wasser so geschmeckt.



Anmerkung zum Serbischen

Die Krähe (f) – gavran (m)

Im Deutschen heisst es „die Krähe“ – im Serbischen/Bosnischen/Kroatischen heisst es „gavran“, wird ohne Artikel geschrieben und ist maskulin.

Die Krähe muss deswegen immer mit „er“ ersetzt werden. „Er“ heisst auf Serbisch „on“. Nur selten wird „on“ (=er) verwendet, da man an der Endung des Verbes merkt, ob es sich um ein männliches oder weibliches Subjekt handelt.

Bsp. Zweiter Abschnitt, zweite Zeile: Sav ocajan stajao je na visokoj grani.

→stajati (infinitiv)

- stehen

→stajao

- stand (es handelt sich um ein maskulines Subjekt, da Endung „o“)

wenn das Subjekt weiblich wäre

→stajala

- stand (es handelt sich um ein weibliches Subjekt, da Endung „la“)

Bsp. Oh, bas sam zedan. (Oh, ich bin so durstig)
bas – so; sam – bin; zedan – durstig (m)